

Auswertung der Gemeindeversammlungen in Kinderhaus und Sprakel

Liebe Gemeinde,

wir, der Pfarreirat und der Gemeindeausschuss Sprakel, möchten Ihnen eine kurze Rückmeldung zur Auswertung der Gemeindeversammlungen in Kinderhaus und Sprakel im September bzw. November letzten Jahres geben.

Wir haben die vielen konstruktiven Beiträge und Anregungen aus den beiden Gemeindeversammlungen aufgearbeitet und dabei insgesamt 7 verschiedene Kernthemen herausgefiltert.

1. Sprakel in einer Großgemeinde

In Sprakel stand nach Bekanntwerden der Planungen des Bistums zur Kooperation mit der St. Franziskus-Gemeinde besonders die Sorge im Vordergrund, als „kleinerer Gemeindeteil“ evt. etwas unterzugehen. Wir nehmen die Sorgen der Gemeindemitglieder in Sprakel sehr ernst, möchten aber auch diese Angst nehmen. Dazu werden wir z.B. prüfen, ob nicht bei den nächsten Wahlen die Mitglieder der Gremien anteilig aus den Gemeindeteilen gewählt werden können. Wichtig war den Gemeindemitgliedern außerdem eine hohe Transparenz bei Veränderungen und möglichst ein konkreter Ansprechpartner aus dem Seelsorgeteam für den Gemeindeteil Sprakel.

2. St. Marien im Stadtteil Sprakel – Wandel gestalten

Hier gab es die konkrete Idee, für Aktionen bzw. Veranstaltungen einen Pool aus Ehrenamtlichen zu bilden. Dieses Thema wird vom Gemeindeausschuss Sprakel weiter verfolgt.

3. Öffnung der Gemeinde

Hiermit ist gemeint, dass überlegt werden soll, ob die Gemeinde nicht auch gezielt über die konfessionellen Grenzen hinaus offene Veranstaltungen in den Stadtteilen anbieten sollte, um sich mehr zu öffnen. Auch soll überlegt werden, die Öffentlichkeitsarbeit zu erweitern.

4. Liturgie

Bei beiden Gemeindeversammlungen wurde der Anstoß gegeben, über neue Formen von Gottesdiensten und liturgischen Angeboten nachzudenken. Können z.B. Gruppierungen aus der Gemeinde oder Pastoralreferenten/innen eigenverantwortlich Wortgottesdienste gestalten und dies evt. auch sonntags? Der Liturgieausschuss wird federführend über neue Formen und Angebote beraten.

5. Jugend

Das Thema „Jugend“ ist mit unterschiedlichen Schwerpunkten in beiden Gemeindeversammlungen als sehr wichtiges Thema benannt worden. Während in Sprakel die Intensivierung der Jugendarbeit generell thematisiert wurde, ging es in Kinderhaus mehr um die Anbindung und Einbindung der Jugend an die Gemeinde. Dieses Thema wird vom Leitungsteam der CJG und dem Pfarreirat aufgenommen.

6. Seniorenarbeit

Der Caritasvorstand wird sich mit den vorgeschlagenen Ideen zur Seniorenarbeit auseinandersetzen und prüfen, was hiervon evt. umgesetzt werden kann. Es gab die Anregung, Senioren etwa ab dem 65. Lebensjahr z.B. durch einen Brief konkret anzusprechen und auf die Angebote der Gemeinde aufmerksam zu machen. Außerdem wurden verschiedene konkrete Projekte und Angebote für Senioren vorgeschlagen. Wünschenswert wäre jetzt allerdings auch, wenn sich auch jemand findet, der dies z.B. für eine Veranstaltung / für ein Angebot in die Hand nimmt.

7. Frauen in der Kirche

Die Stärkung der Frauen in der Kirche, sowie die Förderung von Frauen in Leitungsaufgaben in der kirchlichen Hierarchie sind zentrale Anliegen auch in unserer Gemeinde. Dies wurde bei den Gemeindeversammlungen deutlich. In unserer Gemeinde hat sich schon eine Gruppe gebildet, die sich einmal im Monat trifft und über frauenspezifische Themen in der Kirche austauscht. Dabei steht die Stärkung im Glauben und der persönlichen Spiritualität, aber auch die Unterstützung der Anliegen der Aktion „Maria 2.0“ im Vordergrund. Es geht auch um die Selbstermächtigung von Frauen, ihren Glauben und die Verkündigung zu leben. Die Anliegen der Gruppe Maria 2.0 werden vom Pfarreirat und der KFD unserer Gemeinde aktiv unterstützt. Über geplante konkrete Aktionen werden wir zeitnah informieren.

Liebe Gemeindemitglieder, dies alles sind Ideen und Anregungen, die aus Ihren Reihen in den beiden Gemeindeversammlungen entstanden sind. Erwarten Sie jetzt aber bitte nicht, dass alles sofort umgesetzt werden kann. Wir haben festgelegt, welche Gruppierung sich mit den einzelnen Vorschlägen auseinandersetzt und eine Umsetzung prüft. Wir werden dann anschließend zu gegebener Zeit darauf zurückkommen.

Wir, der Pfarreirat und der Gemeindeausschuss Sprakel, möchten uns aber auf jeden Fall ganz herzlich bei allen bedanken, die an den Gemeindeversammlungen teilgenommen und ihre Sorgen, Fragen und Anregungen engagiert eingebracht haben.

Vielen Dank!